

# **Ordnung über das Auswahl- und Zulassungsverfahren im Masterstudiengang Supervision und Coaching an der EH Freiburg**

Allgemeine Grundlegungen zu Zulassungsverfahren sind in der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung (ZIO) der Evangelischen Hochschule Freiburg in der Fassung vom 19.10.2015 sowie in der Satzung der Evangelischen Hochschule Freiburg über die Zulassung zu den konsekutiven Master-Studiengängen (Zulassungssatzung Master) vom 11.07.2011 geregelt. Die hier vorliegende Ordnung konkretisiert studiengangsspezifische Besonderheiten.

## **Inhalt**

§ 1 Unterrichtssprache

§ 2 Zielgruppe

§ 3 Zulassungszahlen

§ 4 Studiendauer

§ 5 Zugangsvoraussetzungen

§ 6 Auswahlverfahren

§ 7 Inkrafttreten

## **§ 1 Unterrichtssprache**

Lehrveranstaltungen werden in deutscher Sprache gehalten.

## **§ 2 Zielgruppe**

Der Studiengang richtet sich an Personen, die

1. mindestens über einen Bachelorabschluss, bevorzugt aus den Human- und Sozialwissenschaften (vor allem geisteswissenschaftlicher Provenienz);
2. über eine mehrjährige Berufserfahrung;
3. über eigene Supervisions- und/oder Coachingerfahrung (Supervision/Coaching in unterschiedlichen Settings) bei Fachkräften mit qualifizierender SV/Coaching-Ausbildung;
4. über methodische Kenntnisse durch Zusatzqualifikationen, die das supervisions- und coachingrelevante Spannungsfeld Person, Rolle, Institution und die Selbstreflexion zum Gegenstand haben,

verfügen.

## **§ 3 Zulassungszahlen**

Der Masterstudiengang „Supervision und Coaching“ ist zulassungsbeschränkt. Es stehen pro Studienkohorte maximal 24 Studienplätze zur Verfügung.

## **§ 4 Studiendauer**

Das Studium erfolgt berufsbegleitend. Die Studienzeit beträgt 5 Semester. Eine Beurlaubung ist in diesem Studiengang nicht vorgesehen, ist allerdings nach Absolvieren aller Module möglich.

## **§ 5 Zugangsvoraussetzungen**

Zum Masterstudiengang kann zugelassen werden, wer über die Voraussetzungen, die in:

- § 58 und § 59 des Gesetzes über die Hochschulen und Berufsakademien in Baden-Württemberg (LHG – Landeshochschulgesetz in der Fassung vom 17. Dezember 2020),
- § 2, § 3 Abs. 2, § 6 Abs. 3 der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung (ZIO) der Evangelischen Hochschule Freiburg in der Fassung vom 19.10.2015

dargelegt sind, verfügt und die in §1 und §2 dieser Ordnung genannten Voraussetzungen erfüllt.

In Ergänzung zu den in § 3 Abs. 3 der ZIO genannten Unterlagen sind den Bewerbungsunterlagen:

1. der Nachweis über die mehrjährige Berufstätigkeit,
2. Nachweise über bisherige Supervision/Coaching sowie
3. Nachweise über erworbene Zusatzqualifikationen
4. Schriftliche Darstellung eigener Supervisions-/Coachingerfahrung, der Motivation zum Studium und den damit verbundenen beruflichen Perspektiven beizufügen.

Darüber hinaus setzt die Einschreibung für den Studiengang zusätzlich zu den in § 6 Abs. 3 der ZIO genannten Voraussetzungen den Abschluss einer schriftlichen Vereinbarung über die Zahlung der Studienentgelte für die Teilnahme am Masterstudiengang Supervision und Coaching sowie die Entrichtung der darin vereinbarten Entgelte voraus.

Studien- und Prüfungsleistungen, die in Studiengängen an in- oder ausländischen staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen und Universitäten erbracht worden sind, werden anerkannt, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden. Soweit Vereinbarungen und Abkommen der Bundesrepublik Deutschland mit anderen Staaten über Gleichwertigkeiten im Hochschulbereich (Äquivalenzabkommen) Studierende ausländischer Staaten abweichend von Satz 1 begünstigen, gehen die Regelungen der Äquivalenzabkommen vor. Außerhalb des Hochschulbereichs erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können auf Antrag bis zur Hälfte der für den Studiengang vorgesehenen Leistungspunkte angerechnet werden, soweit die auf das Hochschulstudium anzurechnenden Kenntnisse und Fähigkeiten den Studien- und Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind. Die Kriterien für die Anrechnung gibt eine Anrechnungsordnung vor (vgl. § 18 Abs. 1 und 2 SPO Master Allgemeiner Teil).

#### **§ 6 Auswahlverfahren**

Die Studiengangsleitung trifft auf Basis der Erfüllung der in dieser Ordnung unter § 5 aufgeführten Zulassungsvoraussetzungen und eines Auswahlgesprächs eine Entscheidung über die Zulassung. Bei gleichwertiger Einschätzung entscheidet das Los.

#### **§ 7 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am 03.02.2022 in Kraft.



Professorin Dr. Renate Kirchhoff  
Rektorin